

Landratsamt Ravensburg
Stabstelle Sozialplanung
Kreishaus II
Gartenstr. 107
88212 Ravensburg

Tätigkeitsbericht im Rahmen der Anerkennung als Unterstützungsangebot im Alltag für das Jahr

**gemäß § 10 Absatz 1 Punkt 6 der Unterstützungsangebote-Verordnung (UstA-VO)
des Landes Baden-Württemberg vom 17.01.2017**

Der Bericht ist **pro Angebot jährlich bis zum 30. April** beim Landratsamt Ravensburg,
Sozialplanung als zuständige Behörde **über den Vorjahreszeitraum** vorzulegen.

1. Träger

Name des Anbieters / Träger des anerkannten Angebotes	
<input type="text"/>	
Anschrift (Straße und Hausnummer, PLZ und Ort)	
<input type="text"/>	
Ansprechperson des Trägers	
<input type="text"/>	
Telefon	Email
<input type="text"/>	<input type="text"/>

2. Angebot

Bezeichnung / Name des anerkannten Angebotes	
<input type="text"/>	
Ansprechperson für das Angebot	
<input type="text"/>	
Telefon	Email
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wo findet das Angebot statt (Ort / Anschrift / Gebäude)	
<input type="text"/>	
Einzugsgebiet des Angebotes (regionale Verfügbarkeit – wo wird es angeboten?)	
<input type="text"/>	
Anzahl der betreuten Personen im Berichtsjahr	
<input type="text"/>	

Bei Gruppenangeboten: durchschnittliche Anzahl der Nutzer pro Gruppentermin	
<input type="text"/>	
Häufigkeit des Angebotes / Wochentage	Dauer des Angebotes
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Preis pro Stunde, gültig ab	oder Preis pro Angebot / Veranstaltung / Einheit, gültig ab
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Preis Fahrtkosten in €, gültig ab	Abrechnung Fahrtkosten
<input type="text"/>	: inklusive
	= je Einsatz (Pauschale)
	: je Kilometer
	Fahrdienst wird nicht angeboten

3. Im Angebot verantwortliche Fachkraft

Die Anleitung und Begleitung der eingesetzten Personen wird erbracht durch:

Fachkraft (Vor- und Nachname)	
<input type="text"/>	
Qualifikation (Bei Neubesetzungen bitte Nachweis beifügen)	Beschäftigungsverhältnis/ Anstellungsumfang
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Die Beaufsichtigung und Betreuung der Pflegebedürftigen und die beratende Unterstützung der Angehörigen (**nach § 6 Abs. 1 UstA-VO**) wird erbracht durch:

<input type="checkbox"/> ehrenamtlich Engagierte (nur mit Erstattung des tatsächlichen Aufwandes)
Anzahl der Personen: <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> aus der Bürgerschaft Tätige (Aufwandsentschädigung in den Grenzen des § 3 Nr.26 EStG)
Anzahl der Personen: <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Mitarbeiter aus FSJ, BufDi u.a.
Anzahl der Personen: <input type="text"/>

oder Haushaltsnahe Dienstleistungen (**nach § 6 Abs. 2 UstA-VO**) werden erbracht durch:

<input type="checkbox"/> angestellte Mitarbeiter/innen (unter Berücksichtigung des Mindestlohnes)
Anzahl der Personen: <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Mitarbeiter/innen aus FSJ, BufDi u.a.
Anzahl der Personen: <input type="text"/>

4. Sachbericht (kurze, inhaltliche Beschreibung des Angebots)

--

**5. Hat sich das Konzept oder der Preis im Vergleich zum Antrag geändert?
(kurze Beschreibung/Erläuterung)**

--

6. Qualitätssicherungsmaßnahmen

6.1 Fortbildungen im Berichtsjahr:

Datum	Inhalt

6.2 Turnus für Teambesprechungen / Anleitung (Häufigkeit, Rhythmus, Dauer):

6.3 Sonstige Maßnahmen zur Qualitätssicherung:

**7. Sonstiges
(Planung von Veränderungen/ Ausbau/ inhaltliche Ausrichtung des Angebotes):**

Mit dem vorgelegten Tätigkeitsbericht wird den Anforderungen des § 11 Absatz 4 Satz 2 der Unterstützungsangebote-Verordnung des Landes Baden-Württemberg Rechnung getragen. Gleichzeitig erklärt der Träger, dass die Voraussetzungen zur Anerkennung weiterhin vorliegen.

Datum, Ort

Unterschrift